

REISEINFORMATION

BERNER OBERLAND SCHWEIZER GIPFELTRÄUME - BUSREISE SCHWEIZ / KANTON BERN

Eiger – Mönch – Jungfrau – Thunersee – Bern – Grimselpass – Furkapass - Sustenpass

Geprägt von der faszinierenden Bilderbuchkulisse der Berge, übt das Berner Oberland einen besonderen Reiz aus. Kristallklare Bergseen und idyllische Almwiesen sind herrliche Motive der Region.

REISEPROGRAMM:

- 1. TAG:** Anreise über den Vierwaldstättersee zu Ihrem Hotel in Spiez, eingebettet in die Bergwelt des Berner Oberlandes.
- 2. TAG:** Heute erleben Sie gleich den ersten Höhepunkt Ihrer Reise: Die gewaltigen Bergriesen Jungfrau, Mönch und Eiger, mit der berühmt-berüchtigten Nordwand liegen nun unmittelbar vor Ihnen. Grindelwald ist das bedeutendste Gletscherdorf im Berner Oberland. Von hier aus starten Sie mit der Zahnradbahn zur Kleinen Scheidegg und mit der Jungfraubahn auf das Jungfraujoch, dem höchst gelegenen Bahnhof Europas. Nach einer Steigung von bis zu 25 % und 1.400 Höhenmeter erwartet Sie eine Aussichtsplattform mit Blick auf die Giganten, ein Gletscherrestaurant, Souvenirshops – ein einzigartiges Erlebnis! Sie verlassen das Plateau und fahren mit der Bahn über die Kleine Scheidegg bis nach Lauterbrunnen. Dort wartet bereits Ihr Reisebus auf Sie und Sie fahren zurück zum Hotel.
- 3. TAG:** Wohl gestärkt vom Frühstück, erwartet Sie heute die 3-Pässe-Rundfahrt. Über den knapp 2.200 m hohen Grimselpass fahren Sie zunächst nach Gletsch und werden den riesigen Rhonegletscher zu sehen bekommen, das Quellgebiet der Rhone. Über Goms geht es weiter zum Furkapass und über Realp zum netten Ort Andermatt. Nach der Mittagspause setzen Sie Ihre Reise durch die Schöllenschlucht fort bis zum Sustenpass. Im Einklang mit der Schweizer Bergwelt geht es schließlich über Meiringen zurück zum Hotel.
- 4. TAG:** Interlaken ist ein traditioneller Urlaubsort im bergigen Berner Oberland in der Zentralschweiz. Die Stadt liegt in einem schmalen, langgezogenen Tal zwischen dem smaragdgrünen Thunersee und dem Brienersee. Von hier aus machen Sie eine Schifffahrt auf dem See, bevor es in die Hauptstadt nach Bern geht. Bei einer Stadtführung lernen Sie den alten Stadtkern und den bekannten Tiergarten kennen. Am Nachmittag fahren Sie durch das Emmental. Bei einer traditionellen Käserei können Sie sich über die Produktion und Verarbeitung des gleichnamigen Käses informieren und diesen natürlich auch verkosten. Weiterfahrt zu Ihrem Hotel.
- 5. TAG:** Nach wunderschönen Tagen treten Sie die Heimreise an.

Hinweis:

Es wird empfohlen, eine Reiseversicherung abzuschließen.

NICHT INKLUDIERT LEISTUNGEN

event. weitere Eintritte

STÄDTE

Interlaken

Interlaken ist ein traditioneller Urlaubsort im bergigen Berner Oberland in der Zentralschweiz. Die Stadt liegt in einem schmalen, langgezogenen Tal zwischen dem smaragdgrünen Thunersee und dem Brienersee. Die Aare, die durch die Gemeinde fließt, wird an beiden Ufern von alten Holzhäusern und Parks gesäumt. In den umliegenden Bergen mit ihren dichten Wäldern, den Alpenwiesen und Gletschern gibt es zahlreiche Wanderwege und Skipisten.

Bern

Bern, die Hauptstadt der Schweiz, liegt an einer Schleife der Aare. Die Ursprünge der Stadt gehen auf das 12. Jahrhundert zurück. In der Altstadt ist die mittelalterliche Architektur erhalten geblieben. Das Schweizer Parlament und Diplomaten treffen im Bundeshaus zusammen, das im Neorenaissancestil errichtet wurde. Die Französische Kirche und der mittelalterliche Zytlogge-Uhrturm in der Nähe stammen beide aus dem 13. Jahrhundert.

AUSFLUGSZIELE

Berner Oberland

Als Berner Oberland werden die im Bereich der Alpen gelegenen Teile des Kantons Bern in der Schweiz bezeichnet. Es sind dies die Region um Thuner- und Brienersee und der südlich davon gelegene Kantonsteil. Das Berner Oberland ist ein beliebtes Ziel für Touristen aus aller Welt.

Tourismus

Skipiste der Berner Alpen Thun bildet das Tor zum Berner Oberland. Der Tourismus war anfänglich eng mit der wissenschaftlichen Erschließung des Gebirges verbunden, dann auch angeregt durch Literatur wie Albrecht von Hallers Monumentalgedicht Die Alpen oder durch Trivalliteratur wie die Erzählung Mimili von Heinrich Claren.

Der Hauptkamm der Berner Alpen stellt eine weitgehend unüberwindliche Barriere bei Reisen nach Süden dar, so dass es im Strassen-Fernverkehr nur wenige Verbindungen gibt. Die nur im Sommer befahrbaren Pässe Susten und Grimsel stellen die Verbindung mit dem Urner Reusstal bzw. dem Goms (Oberwallis) her. Der ganzjährig geöffnete Brünigpass stellt eine Verbindung in die Innerschweiz her. Ins Gebiet führt die Autobahn 6 von Bern her. Bei Spiez geht die Autobahn 6 in die Autostrasse 8 über, die am Südufer der Seen entlang nach Brienz und weiter über den Brünigpass in Richtung Luzern führt.

Der Eisenbahn-Fernverkehr durchquert die Berner Alpen zwischen Kandersteg und Goppenstein im Kanton Wallis im Lötschbergtunnel und seit 2007 im tiefer gelegenen Lötschberg-Basistunnel zwischen Frutigen im Kanton Bern und Raron im Kanton Wallis. Diese beiden Tunnel stellen die einzigen ganzjährig befahrbaren Verkehrsverbindungen dar, die den Hauptkamm der Berner Alpen queren. Die Montreux-Oberland-Bahn (MOB) verbindet von Zweisimmen aus das Saanenland mit der Genferseeregion, während die Brünigbahn ab Interlaken die Bahnverbindung in die Zentralschweiz herstellt.

Für touristische Zwecke wurden Gipfel ab 1890 durch Bergbahnen erschlossen, z. B. Briener Rothorn, Niesen, Schilthorn. Der Wetterhorn-Aufzug zum Wetterhorn war die erste Luftseilbahn der Schweiz. Von vier ursprünglich geplanten Sektionen wurde nur die erste gebaut. Sie wurde 1908 eröffnet, war aber nur wenige Jahre in Betrieb.

Das durch eine Zahnradbahn erschlossene Jungfrauoch (Top of Europe) ist eines der populärsten Touristenziele in der Region. Von Grindelwald aus führt die längste Gondelbahn der Welt, die Gondelbahn Grindelwald-Männlichen, auf den Männlichen.

LÄNDER

Schweiz

Willkommen in der Schweiz: Gemeinsam erkunden wir ein Land von atemberaubenden Bergen, malerischen Seen, einer reichen Kultur und herzlicher Gastfreundschaft.

Die Schweiz, mit einer Bevölkerung von etwa 8,5 Millionen Menschen, erwartet uns mit ihrer einzigartigen Kombination aus natürlicher Schönheit und modernem Lebensstil. Von den majestätischen Alpen bis zu den charmanten Städten bietet die Schweiz eine Vielfalt an Erlebnissen.

Das Wetter in der Schweiz variiert je nach Region. Die Sommer sind angenehm mit Durchschnittstemperaturen von 20-25 Grad Celsius. Die Winter sind kalt und schneereich, perfekt für Wintersportaktivitäten.

Die Amtssprachen sind Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch. Die Währung ist der Schweizer Franken (CHF). Die Stromspannung beträgt 230V, und die Steckdosen sind vom Typ C und J. Ein Adapter kann erforderlich sein.

Die Einreise in die Schweiz ist für EU-Bürger in der Regel unkompliziert. Ein gültiger Reisepass oder Personalausweis genügt für Aufenthalte bis zu 90 Tagen. Andere Staatsangehörige sollten sich über die spezifischen Einreiseanforderungen informieren.

Die Schweiz besticht durch ihre beeindruckende Landschaft. Die Alpen bieten Möglichkeiten für Wandern, Skifahren und Bergsteigen. Die Seen wie der Genfersee und der Zürichsee laden zum Entspannen und Wassersport ein.

Die schweizerische Küche ist vielfältig und von regionalen Produkten geprägt. Probieren Sie traditionelle Gerichte wie Fondue oder Raclette. In den gemütlichen Bergrestaurants und Stadtkaffees können Sie die köstliche schweizerische Küche genießen.

Die Städte der Schweiz sind modern und gut organisiert. Die Hauptstadt Bern beeindruckt mit ihrer mittelalterlichen Altstadt, während Zürich als Finanzmetropole mit Kunst, Kultur und pulsierendem Stadtleben lockt.

Die Menschen in der Schweiz sind bekannt für ihre Pünktlichkeit und Effizienz. In den Städten und Dörfern erleben wir die herzliche Atmosphäre und die hohe Lebensqualität.

Insgesamt ist die Schweiz ein Land, das uns mit ihrer Natur, ihrer Kultur und ihrer einladenden Atmosphäre begeistert. Egal, ob Sie die Berglandschaft erkunden, die Städte genießen oder sich in den Seen erfrischen möchten - die Schweiz bietet unvergessliche Erlebnisse für jeden Reisenden.

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

[Download Reisecheckliste](#)

REISECHECKLISTE

Was im Vorhinein zu beachten ist:

- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)
- E-Card
- Allergie-/Impfpass
- Kreditkarte/ Bankomatkarte
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Bei längeren Reisen Post umleiten lassen
- Urlaubs-Adresse hinterlassen

Tipps und Tricks fürs Packen:

- Schwere Sachen nach unten
- Wettervorhersage checken
- Gepäck beschriften (am besten mit Gepäckanhänger)

Der Handgepäck-Check:

- Tickets & Reiseunterlagen
- Reisepass, Personalausweis, Führerschein
- Bargeld, Kreditkarte, Bankomatkarte
- Stift, Notizblock
- Kaugummi/Tabletten (Reiskrankheit)
- Allergie-/Impfpass, E-Card
- Handy

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- (Sonnen-)Brille, Ersatzbrille / Kontaktlinsen
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät)
- Nackenkissen
- Taschenschirm
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell: z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre, Reiseführer, Stadtführer usw.
- Bei Zwischennächtigung (Fähre) eigenes Handgepäck (notwendige Kleidung, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

<https://www.bmeia.gv.at/reise-services/>

